
Heinz Janisch / Michael Roher

Jaguar, Zebra, Nerz

Kinder

Stoffrechte: Theater

Erscheinungsdatum: 01.06.2020

Verlag: Tyrolia Verlag

„Das Strahlende und das Dunkle ergeben ein Muster.“

Eine poetische Einladung zum Philosophieren und Nachdenken.

Schon vom Monat Jaguar gehört? Ein Monat, in dem man sich groß und stark fühlt und alle Leute mit Respekt behandelt. Monat Zebra ist aber auch nicht ohne, da bekommen die Gedanken Streifen und es ist eine tolle Zeit für Entdeckungen. Nerz ist überhaupt ein guter Monat, behaglich und warm, voll zärtlicher Umarmungen ... Angeregt durch das Gedicht „Wie sich das Galgenkind die Monatsnamen merkt“ von Christian Morgenstern, das alle Monatsnamen durch ähnlich klingende Tiernamen ersetzt, hat der bekannte Autor Heinz Janisch poetische, feinfühlige und stimmungsvolle Kurztexte verfasst. Behutsam nimmt er uns mit auf eine Reise durch ein ganzes Jahr, in verschiedene Stimmungen, Sehnsüchte und Gefühle. Lässt erinnern und träumen, lässt Tatendrang erwachen und Ruhe einkehren. Auf jeder Doppelseite findet man sich wieder, erkennt Situationen und Erlebnisse, Begegnungen und besondere Momente.

Farbkraftig und mit entschlossenem Strich setzt Ausnahmetalent Michael Roher jeden Monat gekonnt aufs Papier, greift einzelne Elemente auf und kombiniert sie zu faszinierenden Bildern, in die man stundenlang versinken mag. Ein Buch wie eine Ausstellung, die man das ganze Jahr immer wieder besuchen kann.

Zusatzinformationen

Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2021

Heinz Janisch

Text

(* 1960 in Güssing)

Heinz Janisch studierte Germanistik und Publizistik in Wien. Seit 1982 arbeitet er als freier



Mitarbeiter beim ORF-Hörfunk und gestaltet und moderiert Hörfunksendungen. Er schreibt sowohl Kinderbücher als auch Bücher für Erwachsene. Heinz Janisch erhielt mehrere Literaturpreise, unter anderem den Österreichischen Staatspreis für Kinderlyrik 2005, den Österreichischen Kunstpreis für Kinder- und Jugendliteratur 2018 und den Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur 2020.

2024 erhält Heinz Janisch den Christine Nöstlinger Preis sowie den international bedeutsamsten Preis für Kinder- und Jugendliteratur: den Hans Christian Andersen Preis.

Michael Roher

Text

(* 1980)

Nach seiner Ausbildung zum Sozialpädagogen in Wien arbeitet er bei einem Kinder- und Jugendzirkus und betreut spielpädagogische Projektwochen. Außerdem ist er seit 2010 als Autor und Illustrator von Kinderbüchern tätig. Für seine Bilderbücher und Geschichten erhielt er bereits mehrere Auszeichnungen, u.a. 2021 den „Christine-Nöstlinger-Preis“.